

## Nutzungsbedingungen

### § 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Nutzungsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen der meibers.rechtsanwälte Rechtsanwaltsgesellschaft mbH (nachfolgend „meibers.rechtsanwälte“ genannt) mit dem Kunden im Zusammenhang mit der Nutzung von getLaw.
- (2) meibers.rechtsanwälte schließen keine Verträge mit Verbrauchern i. S. v. § 13 BGB. Der Kunde erklärt mit seiner Registrierung für die Nutzung von getLaw, dass er kein Verbraucher ist.
- (3) Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, gelten diese Nutzungsbedingungen auch für künftige Geschäftsbeziehungen mit dem Kunden, ohne dass meibers.rechtsanwälte in jedem Einzelfall wieder auf sie hinweisen müssten. Entsprechendes gilt, wenn der Kunde Unternehmer i. S. v. § 14 BGB ist.
- (4) Diese Nutzungsbedingungen gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Bedingungen des Kunden werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als meibers.rechtsanwälte ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt haben. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn meibers.rechtsanwälte in Kenntnis der Bedingungen die Leistungen vorbehaltlos ausführen.
- (5) Es gilt der Vertrag zur Auftragsverarbeitung. Dieser kann unter <https://www.getlaw.de/files/www.getlaw.de/pdf/Vertrag%20zur%20Auftragsverarbeitung.pdf> abgerufen werden.

### § 2 Vertragsschluss, Vertragstext, Eingabefehler und Vertragssprache

- (1) Der Vertrag kommt zustande, wenn der Kunde seine Daten im Registrierungsformular eingegeben hat und den Button, der den Registrierungsprozess abschließt, anklickt.
- (2) Der Vertragstext wird von meibers.rechtsanwälte nach dem Vertragsschluss gespeichert und ist dem Kunden danach nicht mehr zugänglich.
- (3) Seine Eingaben kann der Kunde jederzeit vor Abschluss des Registrierungsprozesses überprüfen und Eingabefehler erkennen. Falls erforderlich, kann der Kunde die in seinem Browser vorhandenen Funktionen nutzen, um die Darstellung seiner Eingaben zu vergrößern. Seine Eingaben kann der Kunde mit Hilfe der im Registrierungsprozess vorgesehenen Korrekturhilfen und

neuer Eingaben mittels seiner Maus und Tastatur korrigieren. Den Registrierungsprozess kann der Kunde jederzeit vor Abschluss des Registrierungsprozesses durch Schließen des Browsers abbrechen.

- (4) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist Deutsch.

### **§ 3 Testzeit**

Falls eine Testzeit vereinbart wurde, kann der Kunde getLaw für die vereinbarte Zeit und im vereinbarten Umfang unverbindlich und kostenlos testen. Die Testzeit endet automatisch, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

### **§ 4 Nutzung von getLaw**

(1) meibers.rechtsanwälte stellen dem Kunden für die Laufzeit des Vertrages und auf Grundlage dieser Nutzungsbedingungen getLaw zur Nutzung bereit. Auf getLaw kann der Kunde die im gebuchten Modul enthaltenen Texte anlegen und durch die Beantwortung von vorgegebenen Fragen und individuellen Eingaben erstellen. Die Antworten und Eingaben des Kunden werden gespeichert. Die fertigen Texte stehen dem Kunden zur Ansicht, als HTML-Quellcode und Word-Datei zur Verfügung. Verwendungszweck und Inhalt der Texte ergeben sich aus der Beschreibung der Module bzw. Texte.

(2) Sofern die Anzahl der Texte im gebuchten Modul begrenzt ist (beispielsweise „Lizenz für eine Website“ oder „Lizenz für einen Shop“), ist die Nutzung von getLaw und die Anzahl der Texte, die vom Kunden angelegt, erstellt und gepflegt werden können, auf diese Anzahl beschränkt.

(3) Der Kunde wählt beim Anlegen der Texte eine Bezeichnung, einen Accountnamen (beispielsweise von Amazon oder eBay) oder eine Domain.

(4) Der Kunde ist verpflichtet, regelmäßig Sicherheitskopien seiner Daten zu erstellen.

(5) Wird der Kunde von Dritten wegen der über getLaw erstellten Texte in Anspruch genommen, wird er meibers.rechtsanwälte hierüber unverzüglich informieren. Der Kunde wird solche Ansprüche nicht ohne Einverständnis von meibers.rechtsanwälte anerkennen und die Verteidigung gegen solche Ansprüche nur im Einvernehmen mit meibers.rechtsanwälte führen.

### **§ 5 Update-Service**

(1) meibers.rechtsanwälte passen die im gebuchten Modul enthaltenen Texte fortlaufend an die

sich ändernden gesetzlichen Vorschriften und die höchstrichterliche Rechtsprechung an und stellen diese dem Kunden über getLaw zur Verfügung.

(2) meibers.rechtsanwälte informieren den Kunden per E-Mail über erfolgte Anpassungen. Der Kunde ist verpflichtet, erfolgte Anpassungen unverzüglich umzusetzen.

## **§ 6 Nutzungsrechte**

(1) meibers.rechtsanwälte räumen dem Kunden an den im gebuchten Modul enthaltenen Texten ein einfaches, räumlich unbeschränktes, nicht übertragbares und auf die Laufzeit des Vertrages befristetes Nutzungsrecht ein. Das Nutzungsrecht umfasst nicht das Recht zur Einräumung weiterer Nutzungsrechte (Unterlizenzierung).

(2) Sofern die Anzahl der Texte im gebuchten Modul begrenzt wurde (beispielsweise „Lizenz für eine Website“ oder „Lizenz für einen Shop“), ist das Nutzungsrecht auf diese Anzahl beschränkt.

(3) Ist beim Anlegen der Texte die Auswahl eines Accountnamens (beispielsweise von Amazon oder eBay) oder einer Domain vorgesehen, ist das Nutzungsrecht auf den vom Kunden ausgewählten Accountnamen bzw. die vom Kunden ausgewählte Domain beschränkt.

(4) Der Kunde ist nicht berechtigt, die Texte selbst oder durch Dritte zu bearbeiten oder umzugestalten, sofern und soweit nicht eine entsprechende Anweisung im Konfigurator erfolgt.

(5) Der Kunde ist nicht berechtigt, die Texte auszugsweise zu nutzen und/oder mit anderen Texten zusammenzuführen, sofern und soweit nicht eine entsprechende Anweisung im Konfigurator erfolgt.

(6) meibers.rechtsanwälte behalten sich vor, dem Kunden die Nutzung der Texte zu untersagen, falls diese geeignet ist, die berechtigten geistigen oder persönlichen Interessen von meibers.rechtsanwälte an den Texten zu gefährden. Ein solcher Fall liegt insbesondere vor, wenn die Texte im Zusammenhang mit rechtswidrigen Inhalten genutzt werden.

(7) meibers.rechtsanwälte können dem Kunden das Recht einräumen, einen Text mit einer Urheberbezeichnung zu versehen. Dieses Recht ist jederzeit und ohne Begründung widerruflich. Ob meibers.rechtsanwälte dieses Recht für einen Text einräumen und welche Bezeichnung der Kunde zu verwenden hat, kann bei Erstellung der Texte unter dem Tab „Hinweis auf getLaw“ eingesehen werden. Ist dieser Tab nicht vorhanden, wird dieses Recht nicht eingeräumt.

## **§ 7 Verfügbarkeit und Wartungsarbeiten**

(1) meibers.rechtsanwälte garantieren für getLaw eine Verfügbarkeit von 98,5%.

(2) Die Verfügbarkeit berechnet sich auf der Grundlage der während der Laufzeit des Vertrages auf den jeweiligen Kalendermonat entfallenden Zeit abzüglich der Wartungszeiten.

(3) meibers.rechtsanwälte sind berechtigt, in der Zeit von 21.00 Uhr bis 7.00 Uhr für insgesamt 10 Stunden im Kalendermonat Wartungsarbeiten durchzuführen. Wartungsarbeiten werden meibers.rechtsanwälte dem Kunden mit angemessenem Vorlauf ankündigen. Während der Wartungsarbeiten steht getLaw nicht zur Verfügung.

## **§ 8 Umfang der anwaltlichen Leistung**

Sofern es nicht ausdrücklich anders vereinbart wurde,

- bezieht sich die anwaltliche Leistung von meibers.rechtsanwälte ausschließlich auf das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- umfasst die anwaltliche Leistung von meibers.rechtsanwälte keine steuerrechtliche Beratung. Steuerliche Auswirkungen hat der Kunde durch fachkundige Dritte auf eigene Veranlassung und Kosten klären zu lassen.
- wird die anwaltliche Leistung von meibers.rechtsanwälte ausschließlich gegenüber dem Kunden erbracht. meibers.rechtsanwälte übernehmen gegenüber Dritten keine Haftung oder Verantwortung.

## **§ 9 Abrechnung**

(1) Die vereinbarte Nutzungsgebühr wird jeweils zu Beginn des vereinbarten Abrechnungszeitraums in Rechnung gestellt und ist sofort fällig.

(2) Die Vergütung versteht sich jeweils zzgl. Umsatzsteuer in gesetzlicher Höhe im Zeitpunkt der Leistungserbringung.

## **§ 10 Erhöhung der Nutzungsgebühr**

meibers.rechtsanwälte können die vereinbarte Nutzungsgebühr durch eine Änderungsanzeige in Textform unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten zum 01.01. eines Kalenderjahres, jedoch nicht vor Ablauf von vier Monaten seit Vertragsbeginn, nach eigenem Ermessen um einen angemessenen Betrag, höchstens jedoch 5 %, erhöhen.

## **§ 11 Laufzeit und Beendigung**

Der Vertrag hat eine Laufzeit von 12 Monaten. Er verlängert sich jeweils zum Laufzeitende um weitere 12 Monate, wenn er nicht vor Ablauf der jeweiligen Laufzeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Monat zum Laufzeitende gekündigt wird. Zur Kündigung genügt eine entsprechende Erklärung mindestens in Textform. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

## **§ 12 Kommunikation**

(1) Soweit nicht ausdrücklich ein bestimmter Kommunikationsweg vereinbart wurde, kommen meibers.rechtsanwälte ihrer Informationspflicht durch die Nutzung eines der vom Kunden mitgeteilten Kommunikationswege nach. Die insoweit vom Kunden mitgeteilten Kontaktdaten sind bis zur Mitteilung einer Änderung maßgeblich.

(2) Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass die Nutzung eines elektronischen oder sonstigen Kommunikationsweges (Mail, Fax etc.) mit Risiken für die Vertraulichkeit dieser Kommunikation verbunden ist. Der Kunde stimmt der Nutzung von Mail und Fax als Kommunikationsweg zu.

## **§ 13 Änderung der Leistungen**

meibers.rechtsanwälte können die Leistungen ändern oder abweichende Leistungen anbieten, sofern dies für den Kunden zumutbar ist. Zumutbar ist dies insbesondere bei Änderungen der Rechtslage oder von Sicherheitsstandards oder wenn die geänderten Leistungen oder abweichenden Leistungen lediglich vorteilhaft für den Kunden sind oder keine wesentlichen Auswirkungen für den Kunden haben.

## **§ 14 Änderung der Nutzungsbedingungen**

(1) meibers.rechtsanwälte sind berechtigt, die Nutzungsbedingungen während der Laufzeit des Vertrages zu ändern. meibers.rechtsanwälte werden diese Änderungen nur aus triftigen Gründen durchführen, insbesondere aufgrund von Änderungen der Rechtslage.

(2) meibers.rechtsanwälte werden dem Kunden die geänderten Nutzungsbedingungen in Textform übermitteln und auf die Änderungen besonders hinweisen. Zugleich werden meibers.rechtsanwälte dem Kunden eine angemessene Frist für die Erklärung einräumen, ob er die geänderten Nutzungsbedingungen für die weitere Inanspruchnahme der Leistungen akzeptiert.

Erfolgt innerhalb dieser Frist keine Erklärung, so gelten die geänderten Nutzungsbedingungen als vereinbart. meibers.rechtsanwälte werden den Kunden bei Fristbeginn ausdrücklich auf diese Rechtsfolge hinweisen. Widerspricht der Kunde der Änderung der Nutzungsbedingungen innerhalb der Frist, so sind meibers.rechtsanwälte berechtigt, den Vertrag zum Fristablauf außerordentlich zu kündigen.

## **§ 15 Haftung**

(1) Der Anspruch des Kunden aus dem zwischen ihm und meibers.rechtsanwälte bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines verursachten Schadens ist für Fälle einfacher Fahrlässigkeit auf 10.000.000,00 € beschränkt. Diese Beschränkung gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

(2) meibers.rechtsanwälte haben eine Haftpflichtversicherung für Vermögensschäden abgeschlossen, die je Versicherungsfall 10.000.000,00 € abdeckt. Die Versicherungssumme steht zweifach maximiert je Versicherungsjahr zur Verfügung. Sofern der Kunde wünscht, eine über diesen Betrag hinausgehende Haftung abzuschließen, besteht für jeden Einzelfall die Möglichkeit einer Zusatzversicherung, die auf Wunsch und Kosten des Kunden abgeschlossen werden kann.

## **§ 16 Entbindung von der Schweigepflicht**

Sofern der Kunde Unternehmer ist und seinen Sitz außerhalb von Deutschland hat oder die leistungsempfangende Betriebsstätte des Kunden außerhalb von Deutschland liegt, müssen meibers.rechtsanwälte diesen Umstand bei einer finanzamtlichen Prüfung nachweisen können. Zudem müssen meibers.rechtsanwälte nachweisen können, dass die Leistung für das Unternehmen des Kunden erbracht wurde. Sofern der Kunde seinen Sitz außerhalb von Deutschland, aber innerhalb der EU hat, müssen meibers.rechtsanwälte zusätzlich die ggf. vorhandene Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Kunden im Rahmen der zusammenfassenden Meldung gegenüber den Finanzbehörden mitteilen. meibers.rechtsanwälte sind vom Kunden insoweit gegenüber den Finanzbehörden unwiderruflich von ihrer Verschwiegenheitsverpflichtung befreit.

## **§ 17 Rechtswahl, Erfüllungsort und Gerichtsstand**

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland ohne die Verweisungsnormen des Internationalen Privatrechts und unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

(2) Erfüllungsort und Gerichtsstand - auch international - für Streitigkeiten aus oder im

Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung zwischen meibers.rechtsanwälte und dem Kunden ist der Sitz von meibers.rechtsanwälte, sofern der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Entsprechendes gilt, wenn der Kunde Unternehmer i. S. v. § 14 BGB ist.

